

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 70 (1983)  
**Heft:** 13: Mundart und/oder Schriftsprache im Unterricht

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

muss den Mundartgebrauch in geordnete Bahnen lenken». Diese – sinngemäss häufigen – Aussagen zeigen, dass man von der Grösse der Welle überrascht wurde. Nun bleibt nur noch die Reaktion. Es wird aber deutlich, dass man bei den zuständigen Stellen bereit ist, in Zukunft mit neuen Regelungen in Aktion zu treten. In den Erziehungsdirektionen beginnt sich das «Sprachbild» zu wandeln. Die Sprachkompetenz in beiden Sprachen (Hochsprache/Mundart) wird als notwendig und wertvoll erkannt und geschätzt.

Die ausdrucksstarke Mundart und die aussagekräftige Hochsprache besitzen beide ihre Eigen-Art, ihren Eigen-Wert. Seien wir dankbar, beide Sprachen ohne grosse Mühe erlernen zu können. Diese Situation ermöglicht es uns, zwei Welten erfassen und erleben zu können. Wir Deutschschweizer allerdings müssen noch andere grundsätzliche Fragen stellen: Genügen diese zwei Sprachen? Müssen wir uns nicht mit ebenso grosser Aufmerksamkeit den drei anderen Landessprachen und ihren Sprechern zuwenden?

Wie viele Sprachen braucht der Mensch?

**Ob nach Sumiswald  
oder Sansibar – wir  
organisieren  
jede Spezialreise.  
Zuverlässig und  
günstig. Wollen wir  
wetten?  
Telefon 01 242 30 00**



Postfach, 8026 Zürich

## SCHWEIZER SCHULE

Schriftenreihe, Hefte 2 – 5 noch vorrätig. Preis pro Nummer Fr. 5.–  
Musikerziehung in der Schule; Das darstellende Spiel in der Schule; Formen der Zusammenarbeit zwischen Lehrern und Eltern; Der Weihnachts- und Osterfestkreis in der Schule

**Neu: Heft 6 «Bilder von Unterricht» (Fr. 7.50)**

### Einzelnummern

Nr. 10/81	Jean Piaget (1896–1980)	Fr. 3.50
Nr. 19/81	Jugendprotest: Ein Problem für die ganze Gesellschaft	Fr. 3.50
Nr. 21/81	Brücken	Fr. 3.50
Nr. 22/81	Bilder im Bibel- und Religionsunterricht	Fr. 3.50
Nr. 11/82	Politische Bildung in der Schule	Fr. 3.50
Nr. 13/82	Franz von Assisi	Fr. 3.50
Nr. 17/82	Leistung als Lebensprinzip – Leistung in der Schule	Fr. 3.50
Nr. 18/82	Schulreform in Diskussion	Fr. 3.50

Zu beziehen bei:

Kalt-Zehnder-Druck, Grienbachstrasse 11, 6301 Zug, Telefon 042 - 31 66 66